



ROTARY INTERNATIONAL
Distrikt 1810

Hans-Jochem Lür
Governor 2009 / 2010
Magnusstraße 13, 50672 Köln
0221 2052-512
h.lueer@heuking.de

Governorbrief Nr. 6

Sehr verehrte Präsidentinnen und sehr geehrte Präsidenten,
liebe Rotarierinnen und Rotarier in den Clubs unseres Distrikts,

das Kalenderjahr neigt sich dem Ende zu, das Kirchenjahr hat soeben begonnen, und das rotarische Jahr 2009/2010 bewegt sich auf seine Mitte zu – eine wundersame Verschränkung zeitlicher Abläufe, die sich jedes Jahr wiederholt. Und jeder dieser Zeitläufte lädt in besonderer Weise zur Besinnung ein, zur Betrachtung des Erreichten und zur Bestimmung des Erhofften.

Für den Governor endet in diesen Tagen die dichte Folge seiner offiziellen Besuche in den Rotary Clubs des Distrikts, eine in vieler Hinsicht großartige Erfahrung. Heute kann ich feststellen, daß ich in jedem einzelnen Club unseres Distrikts mit Interesse, Wohlwollen und Gastlichkeit aufgenommen worden bin. Hierfür möchte ich Ihnen allen, Präsidentinnen und Präsidenten, Amtsträgern und Mitgliedern unserer Clubs, sehr herzlich danken. Dies gilt natürlich auch für die vielfältigen Aufmerksamkeiten, Geschenke und Andenken, die mir zugedacht worden sind. Sie machen es mir leicht, mich auch künftig an meinen Besuch in Ihrem jeweiligen Club lebhaft und dankbar zu erinnern.

Wenn ich an dieser Stelle meine Erfahrungen mit den Clubs unseres Distrikts zusammenfassen soll, so möchte ich zwei Beobachtungen hervorheben. Einmal hat mich sehr beeindruckt, mit welcher aufrichtiger Ernsthaftigkeit das Anliegen von Rotary in den Clubs verfolgt wird. Ganz überwiegend wird ein waches Bemühen sichtbar, rotarische Grundwerte aktiv zu leben, durch konkrete Projekte das "service above self" zu verwirklichen und gleichzeitig die Nöte und Bedürfnisse anderer aufzugreifen im Sinne von "Rotary cares". Zum anderen ist die Vielfalt und Unterschiedlichkeit der Rotary Clubs unseres Distrikts auffallend. Jeder Club zeichnet sich durch spezifische Eigenheiten aus, kein Club ist ein Abbild eines anderen, und die Schwerpunkte rotarischer Zielsetzungen werden sehr unterschiedlich gewählt. Die Zunahme gemischter Clubs hat die Vielfalt erhöht, die im übrigen auch bestimmt wird durch das jeweilige Umfeld, in dem die Clubs unseres Distrikts angesiedelt sind. Insgesamt kennzeichnet die Entwicklung unserer Clubs eine eher vorsichtige, aber nachhaltige und anhaltende Tendenz der Verbreitung und Erneuerung, ohne Hektik und ohne ungesunde Zwänge.

Im Hinblick darauf, daß die Entwicklung der Rotary Foundation in den vergangenen achtzehn Monaten bei meinen Clubbesuchen vielfältig erörtert worden ist, möchte ich an dieser Stelle darauf hinweisen, daß der Jahresabschluß von TRF zum 30.06.2009 nunmehr vorliegt mit einem Testat von Deloitte & Touche, Chicago, IL. Aus dem Zahlenwerk ergibt sich, daß sich das Gesamtvermögen von TRF von US\$ 691,7 Mio per 30.06.2008 vermindert hat auf US\$ 561,9 Mio per 30.06.2009, mithin insgesamt um US\$ 129,8 Mio. Bei dieser Zahl handelt es sich um einen saldierten Betrag, in den das Spendenaufkommen und die Erträge aus Kapitalanlagen ebenso eingehen wie die Kursverluste bei Aktien (ca. US\$ 122,5 Mio) und festverzinslichen Papieren (ca. US\$ 7,9 Mio) und die Abschreibungen auf Alternative Investments (US\$ 43,1 Mio), wobei gleichzeitig gegenüber dem Vorjahr um ca. US\$ 60 Mio ermäßigte Aufwendungen für die verschiedenen Programme anfallen, die von Rotary International unterstützt werden. Insgesamt stellt sich mithin die Vermögenslage von TRF zur Jahresmitte 2009 erheblich günstiger dar, als unterjährig teilweise befürchtet worden war. Die Tatsache, daß TRF für die nächste Zeit eine konservativere Anlagepolitik gegenüber bisher angekündigt hat, wird insbesondere im Inland verbreitet zustimmend zur Kenntnis genommen werden.

Zu Beginn des Monats Dezember erinnert uns der Weltpräsident John Kenny entsprechend dem rotarischen Kalender an die große Bedeutung, welche der Familie bei Rotary zukommt. Es hat sich nicht nur eingebürgert, weltweit von der "family of Rotary"

zu sprechen als der Gemeinschaft aller Rotarier. Dabei genügt es ihm nicht, auf die Zahl von 1,2 Mio Rotariern hinzuweisen. Er erweitert vielmehr die rotarische Gemeinschaft über die Zahl der Clubmitglieder hinaus in mehrfacher Hinsicht. Einmal rechnet er der rotarischen Gemeinschaft auch die Familienmitglieder der Rotarier hinzu, die sich Rotary widmen, bei Rotary engagiert und in das rotarische Leben einbezogen sind. Sodann verweist er auf die große Zahl derer, die auch von Rotary profitieren, wie etwa die Stipendiaten und Austauschschüler. Zudem versteht er Rotaract und Interact als Teil der großen rotarischen Familie. Mit dieser Sicht fällt es ihm leicht, nicht nur zur Einbeziehung der Familien in unser Clubleben aufzurufen, sondern auch zum wechselseitigen Zusammenwirken zwischen den Clubs und anderen rotarischen Einrichtungen. Vielleicht würde es sich für uns alle lohnen, diesem Aufruf zur rotarischen Gemeinsamkeit durch verstärktes Zusammenwirken benachbarter Clubs und ihrer Familien künftig mehr Aufmerksamkeit zu schenken.

Für die verbleibende Zeit im ausgehenden Jahr wünsche ich Ihnen allen eine besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachten und einen fröhlichen Übergang in ein möglichst glückliches neues Jahr!

The Future of Rotary Is in Your Hands!

Mit freundlichen rotarischen Grüßen



Hans-Jochem Lüer
Governor 2009/2010

Köln, den 9. Dezember 2009

Ankündigungen und Hinweise

- 16.01.2010 Seminar Jugend, Naturwissenschaft und Technik, Chemiepark Hürth
- 30.01.2010 Präsidententreffen, Ehreshoven (hierzu ergeht eine gesonderte Einladung)
- Unterrichtung über mögliche Projekte in Kenia
- Merkblatt für den Schatzmeister
- Polio Newsletter 12/09